



<https://biz.li/2o6h>

WASSERMASSEN ÜBERFLUTEN SENIORENHEIM

Veröffentlicht am 29.12.2013 um 14:48 von Redaktion LeineBlitz

Zu einem größerem Wasserschaden wurde die Ortsfeuerwehr Laatzen heute gegen 4.27 Uhr alarmiert. Im Seniorenzentrum Mozartpark in Laatzen war eine Hauptwasserleitung zerstört, ab etwa 3 Uhr trat unkontrolliert kaltes Wasser aus. . Die Wassermassen überschwemmten das Erdgeschoss. Bei Eintreffen der Feuerwehr stand das Wasser auf etwa 1000 Quadratmetern etwa 5 Zentimeter hoch auf den Fluren und Nebenräumen. Glücklicherweise waren Bewohnerzimmer nicht betroffen. Als die Feuerwehr ankam, war die Wasserleitung schon durch den Hausmeister abgestellt worden. Mit zwei Wassersaugern und Handschöpfern versuchten die Helfer, das Wasser aufzunehmen. Da der Wasserpegel nur langsam absank, entschloss sich der Einsatzleiter Kräfte und Material nachzufordern. Eine weitere Gruppe Helfer von



Über etliche Schläuche wurde das Wasser stundenlang nach draußen gepumpt.

der Ortsfeuerwehr Laatzen unterstützte nun die Einsatzkräfte gegen 5.35 Uhr mit 2 weiteren Wassersaugern, die von den Ortsfeuerwehren Gleidingen und Rethen eiligst abgeholt wurden. Nun endlich sank der Wasserpegel in den Umkleide-, Aufenthalts- und dem Heizungsraum. Auch in den Büros, der Hausmeisterwerkstatt, dem Serverraum und der Wäscherei war es bald wieder "fast trocken". Schläuche lagen im Eingangsbereich und dem Notausgang, durch diese plätscherte die "braune Brühe" nach draußen. Voll mit Wasser liefen allerdings die Fahrstuhlschächte, durch die Feuerwehr wurden deshalb alle Aufzüge stillgelegt. Das Frühstück, Kaffee wurde aus "stillem Mineralwasser" gekocht, servierte das Personal im Speiseraum in der 1. Etage, da auch der große Saal im Erdgeschoss vom Wassereinbruch betroffen war. Nach Schätzungen liefen nach dem "Rohrbruch" etwa 50 000 Liter Wasser aus. Etwa 10 000 Liter pumpte die Feuerwehr nach draußen. Um 7.50 Uhr endete der Hilfeleistungseinsatz der Ortsfeuerwehr Laatzen. Bei Abrücken der Feuerwehr waren Handwerker schon mit Reparaturarbeiten beschäftigt. Über die Schadenshöhe können keine Angaben gemacht werden. Im Erdgeschoss standen allerdings etliche Möbel stundenlang im Wasser. Auch Fußleisten und der Bodenbelag waren total durchnässt.